

Geldautomatensprengung in Borken: Verdæchtige auf der Flucht!

In der Nacht zum 30. Oktober 2024 erschpitterte eine gewaltsame Geldautomatensprengung in Borken (Schwalm-Eder-Kreis) die Ruhe: Drei Tatverdæchtige brachen in eine Bankfiliale ein und sprengten zwei Geldautomaten. Die Explosion war so ohrenbetæubend, dass sie von einer Bundespolizeistreife in der Næhe gehört wurde, die sofort zum Einsatzort eilte. Wæhrend ein vierter Komplize in einem Fluchtfahrzeug wartete,

In der Nacht zum 30. Oktober 2024 erschpitterte eine gewaltsame Geldautomatensprengung in Borken (Schwalm-Eder-Kreis) die Ruhe: Drei Tatverdæchtige brachen in eine Bankfiliale ein und sprengten zwei Geldautomaten. Die Explosion war so ohrenbetæubend, dass sie von einer Bundespolizeistreife in der Næhe gehört wurde, die sofort zum Einsatzort eilte. Wæhrend ein vierter Komplize in einem Fluchtfahrzeug wartete, wurden die Tæter beim Verlassen der Bank entdeckt. Ein 24-jæhriger Mann aus den Niederlanden konnte festgenommen werden, wæhrend die anderen flpchteten. Bei der Festnahme fand die Polizei mehrere zehntausend Euro Bargeld in zwei Reisetaschen des Verdæchtigen, der bereits fpr æhnliche Taten bekannt ist.

Die Schadenshöhe durch die Explosion wird auf etwa eine halbe Million Euro geschæzt. Die Kriminalpolizei Nordhessen sicherte am Tatort umfangreiche Beweise und entschærfte zwei Sprengpakete. Das Hessische Landeskriminalamt hat die Ermittlungen pbernommen und fahndet nach den flpchtigen Tætern. Der festgenommene Verdæchtige soll am 31. Oktober dem Haftrichter vorgefphrt werden. Dies ist nicht der erste Vorfall dieser Art in Hessen: 2024 gab es bereits 22

Geldautomatensprengungen, während die Fahndungsmaßnahmen dazu führten, bedeutende niederländische Täterstrukturen in der Region zu schwächen. Zeugen werden gebeten, Hinweise an den Kriminaldauerdienst zu melden. Für weitere Details, [siehe den Bericht auf news-stadt.de](#).

Details

[Besuchen Sie uns auf: n-ag.de](#)